



**Eine 72-jährige Frau wurde tot in einem Schrank in ihrer Wohnung gefunden. Ihr Sohn, der an einer schweren psychiatrischen Störung leidet, steht im Verdacht, sie getötet zu haben.**

Eine 72-jährige Frau wurde am Sonntag in ihrem Haus in Toulouse (Haute-Garonne) erstochen aufgefunden. Ihr Sohn, etwa vierzig Jahre alt, wurde nach Informationen von La Dépêche du Midi in Gewahrsam genommen.

Der erste Alarm zum Verschwinden der 72-jährigen Frau wurde am Montag von Verwandten ausgelöst, die besorgt waren, keine Nachricht zu erhalten. Mitte der Woche begaben sich Ermittler der Abteilung Sicherheit zum Haus der vermissten Frau, das sich in der Avenue Jean-Moulin befindet.

Dort fand die Polizei den 40-jährigen Sohn der vermissten Frau vor, der für seine psychiatrischen Störungen und sein gewalttäiges Verhalten bekannt ist. Er sagte der Polizei, seine Mutter sei einkaufen gegangen, so die regionale Tageszeitung.

**Die Leiche war in einem Schrank versteckt**

Am Sonntag wandte sich eine Nachbarin, besorgt darüber, dass sie immer noch keine Neuigkeiten habe, an die zentrale Polizeidienststelle. Gegen 19 Uhr kamen erneut Polizeibeamte und durchsuchten die Wohnung. Sie fanden die Leiche der 72-jährigen in einem Zustand der Verwesung, versteckt in einem Schrank in der Wohnung. Laut La Dépêche du Midi ist sie vor einigen Tagen gestorben. Sie wurde durch mehrere Stichwunden getötet.

**Der Sohn des Opfers, der sich in der Wohnung aufhielt, wurde sofort verhaftet** und in Gewahrsam genommen. Der 40-Jährige leidet angeblich an Schizophrenie.